

Erläuterung der Stimmabgabe durch Chinas UN-Botschafter Li Baodong zur Sicherheitsratsresolution bezüglich des iranischen Atomprogramms.

10-06-2010

Herr Präsident,

der Sicherheitsrat hat gerade eine neue Resolution zum iranischen Atomprogramm verabschiedet. Es seit Juli 2006 die sechste Resolution in dieser Angelegenheit. Wie die vorhergehenden fünf Resolutionen spiegelt die neue Resolution nicht nur die Besorgtheit der internationalen Gemeinschaft über das iranische Atomprogramm wieder, sondern sie bringt auch die Hoffnungen aller Parteien zum Ausdruck, dass eine rasche und friedliche Regelung der Angelegenheit durch diplomatische Verhandlungen erreicht werden kann. China ruft alle Mitglieder der internationalen Gemeinschaft auf, die Resolution vollständig und vertrauensvoll umzusetzen.

China hat immer daran festgehalten, dass die Aktionen des Sicherheitsrates zum iranischen Atomprogramm den folgenden drei Prinzipien genügen müssen. Erstens sollten sie zur Unterstützung des internationalen Vertrages über die Nichtweiterverbreitung von Atomwaffen beitragen. Als staatliches Mitglied des Vertrages über die Nichtweiterverbreitung von Atomwaffen, sollte der Iran seine Verpflichtungen aus diesem Vertrag genau erfüllen. Gleichzeitig sollte sein Recht auf friedliche Nutzung von Atomenergie voll anerkannt und geschützt werden. Zweitens sollten die Aktionen des Sicherheitsrates zu Frieden und Stabilität im Nahen Osten und speziell in der Golfregion beitragen. Drittens sollten sie helfen, die gegenwärtige Erholung der Weltökonomie zu fördern und jede Auswirkung auf das normale Leben des iranischen Volkes und auf legitime ökonomische und Handelsbeziehungen zwischen Iran und anderen Staaten vermeiden. Die Aktionen des Sicherheitsrates sollten angemessen, schrittweise und klar gerichtet sein, stimmig zur aktuellen Praxis des Irans im atomaren Umfeld und sie sollten die diplomatischen Anstrengungen zur Lösung des iranischen Atomstreits stärken.

China hat sich ernsthaft und konstruktiv in die Beratungen des Resolutionsentwurfes eingebracht und arbeitete mit großem Einsatz daran sicherzustellen, dass der Resolutionsentwurf die obigen Prinzipien vollständig widerspiegelt. Wie sind der Ansicht, dass Sanktionen niemals den iranischen Atomstreit grundsätzlich lösen können. Um eine vollständige und angemessene Regelung der Angelegenheit zustande zu bringen, ist es zwingend erforderlich, auf den Weg von Dialog und Verhandlungen zurückzukehren. Die Annahme der neuen Resolution durch den Sicherheitsrat heisst nicht, dass die Tür zu diplomatischen Bemühungen verschlossen ist. Die neue Resolution zielt darauf ab, Iran zurück an den Verhandlungstisch zu bringen und eine neue Runde diplomatischer Anstrengungen zu eröffnen.

In diesem Zusammenhang sind die genannten Sanktionen zurücknehmbar. Das heisst, wenn Iran die Urananreicherung und Wiederaufbereitungsaktivitäten aufgibt und sich gemäß der relevanten Resolutionen der IAEA und des Sicherheitsrates verhält, wird der Rat die Sanktionen gegen den Iran aussetzen oder ganz aufheben. China glaubt stets daran, dass die Einheit des Sicherheitsrates entscheidend für die vollständige, langfristige und angemessene Lösung des iranischen Atomstreits ist. Wir setzen uns immer dafür ein, die Einheit des Sicherheitsrates zu erhalten und unterstützen keinen Aktionismus. Wir alle sollten mehr Anstrengungen unternehmen, die Einheit des Sicherheitsrates zu erhalten.

Über all die Jahre hat sich China zur friedlichen Lösung des iranischen Atomstreits durch diplomatische Verhandlungen verpflichtet und hat diesbezüglich ununterbrochen Anstrengungen gemacht. China begrüßt das Dreierabkommen zwischen Brasilien, der Türkei und dem Iran über Austausch von Atombrennstoff für den Teheraner Forschungsreaktor und bringt ihm hohe Wertschätzung entgegen. Wir hoffen, dass die betroffenen Parteien vollen Gebrauch von dem positiven Anstoß dieses Abkommens machen werden und dass sie keine Anstrengungen scheuen werden, die iranische Atomangelegenheit friedlich durch Dialog und Verhandlungen zu lösen.

Herr Präsident,

als der Sicherheitsrat die neue Resolution zum iranischen Atomprogramm annahm, gaben die Außenminister der E3+3 eine gemeinsame Erklärung heraus, in der sie sich verpflichteten, die Angelegenheit durch diplomatische Verhandlungen zu lösen. Sie drückten auch ihre Bereitschaft aus, die diplomatischen Anstrengungen für eine Wiederaufnahme von Verhandlungen zu verdoppeln. China hofft, dass die betroffenen Länder auf der Basis von Gleichheit und gegenseitigem Respekt Verbindung und Dialog stärken, gegenseitiges Vertrauen fördern, Bedenken zerstreuen, die gegenseitigen Sorgen ansprechen und eine für alle annehmbare Lösung suchen werden, um die Verhandlungen wieder aufzunehmen. China wird mit allen betroffenen Ländern zusammen arbeiten und weiterhin seinen eigenen Beitrag zu einer friedlichen Regelung des iranischen Atomstreits mit diplomatischen Mitteln machen.

Danke, Herr Präsident.